



GRAND PRIX  
FESTIVAL DE CANNES



## Lichtspieltheater Wundervoll 03/2024

	FILME IM METROPOL BARNSTORFER WEG 4	FILME IN DER FRIEDA23 FRIEDRICHSTRASSE 23
<b>DO 29.02.</b>	16:00 + 19:00 The Zone Of Interest	17:45 DF + 20:30 OmU The Holdovers
<b>FR 01.03.</b>	16:00 + 19:00 The Zone Of Interest	17:00 + 20:00 The Holdovers
<b>SA 02.03.</b>	14:15 Spuk unterm Riesenrad 16:30 + 19:00 The Zone Of Interest	17:00 DF + 20:00 OmU The Holdovers
<b>SO 03.03.</b>	14:15 Spuk unterm Riesenrad 16:30 + 19:00 The Zone Of Interest	16:30 OmU Linoleum 19:00 OmU The Holdovers
<b>MO 04.03.</b>	16:00 + 19:00 The Zone Of Interest	16:00 The Holdovers 19:00 OmU Montagskino Feminism WTF mit Gespräch
<b>DI 05.03.</b>	16:00 + 19:00 The Zone Of Interest	17:00 OmU + 20:00 DF The Holdovers
<b>MI 06.03.</b>	16:00 + 19:00 The Zone Of Interest	17:00 DF + 20:00 OmU The Holdovers
<b>DO 07.03.</b>	16:00 + 19:00 Maria Montessori 21:15 OmU Only The River Flows	18:15 The Zone Of Interest 20:45 OmU Pixadores mit Gespräch
<b>FR 08.03.</b>	16:00 Preview Die Herrlichkeit des Lebens mit Autor 19:00 Maria Montessori 21:15 OmU Only The River Flows	18:00 OmU Reality 20:00 The Zone Of Interest
<b>SA 09.03.</b>	14:30 Spuk unterm Riesenrad 16:45 + 19:00 Maria Montessori 21:15 OmU Only The River Flows	18:00 OmU Reality 20:00 The Zone Of Interest
<b>SO 10.03.</b>	14:30 Mein Nachbar Totoro 16:45 Sonntagskind 19:00 Maria Montessori 21:15 OmU Only The River Flows	16:30 OmU Linoleum 19:00 The Zone Of Interest
<b>MO 11.03.</b>	16:00 DF + 19:00 OmU Maria Montessori 21:15 OmU Only The River Flows	17:30 The Zone Of Interest 20:00 OmU Reality
<b>DI 12.03.</b>	16:00 Maria Montessori 19:00 DEFA-Künstlerleben Fallada – Das letzte Kapitel mit Gespräch	18:00 Reality 20:00 The Zone Of Interest
<b>MI 13.03.</b>	16:00 + 19:00 Maria Montessori 21:15 OmU Only The River Flows	17:00 The Zone Of Interest 19:30 OmU Pakt der Wölfe
<b>DO 14.03.</b>	16:00 Maria Montessori 19:00 OmU Poor Things	20:00 The Zone Of Interest
<b>FR 15.03.</b>	16:00 Maria Montessori 19:00 OmU Poor Things	17:30 The Zone Of Interest 20:00 Gondola 22:00 Pakt der Wölfe
<b>SA 16.03.</b>	14:30 Mein Nachbar Totoro 16:45 Maria Montessori 19:00 OmU Poor Things	17:30 The Zone Of Interest 20:00 Gondola 22:00 OmU Pakt der Wölfe
<b>SO 17.03.</b>	14:30 Spuk unterm Riesenrad 16:45 Maria Montessori 19:00 OmU Poor Things	16:45 MV Kinotag Wir können auch anders 19:00 The Zone Of Interest
<b>MO 18.03.</b>	16:00 Maria Montessori 19:00 OmU Poor Things	17:00 Gondola 19:00 OmU Montagskino Holy Shit mit Gespräch
<b>DI 19.03.</b>	16:00 OmU Maria Montessori 19:00 WIRO-Wunschfilm Wochenendrebellen 21:15 OmU Poor Things	18:00 Gondola 20:00 The Zone Of Interest
<b>MI 20.03.</b>	16:00 Maria Montessori 19:00 OmU Poor Things	17:00 The Zone Of Interest 19:30 Pakt der Wölfe
<b>DO 21.03.</b>	16:00 + 19:00 Die Herrlichkeit des Lebens 21:00 OmU Drive-Away Dolls	17:45 + 20:00 Oh la la – Wer ahnt denn sowas
<b>FR 22.03.</b>	16:00 + 19:00 Die Herrlichkeit des Lebens 21:00 Drive-Away Dolls	17:45 + 20:00 Oh la la – Wer ahnt denn sowas 22:00 OmU Reality
<b>SA 23.03.</b>	14:45 Sowas von Super! 16:45 Sonntagskind 19:00 Die Herrlichkeit des Lebens 21:00 OmU Drive-Away Dolls	17:45 + 20:00 Oh la la – Wer ahnt denn sowas 22:00 OmU Reality
<b>SO 24.03.</b>	14:45 Sowas von Super! 16:45 + 19:00 Die Herrlichkeit des Lebens 21:00 Drive-Away Dolls	16:30 OmU Norwegian Dream 19:00 Oh la la – Wer ahnt denn sowas
<b>MO 25.03.</b>	10:00 Sowas von Super! 16:00 + 19:00 Die Herrlichkeit des Lebens 21:00 OmU Drive-Away Dolls	17:45 DF + 20:00 OmU Oh la la – Wer ahnt denn sowas
<b>DI 26.03.</b>	10:00 Sowas von Super! 16:00 Die Herrlichkeit des ... 19:00 DEFA-Künstlerleben Käthe Kollwitz mit Gespräch 21:30 Drive-Away Dolls	17:45 + 20:00 Oh la la – Wer ahnt denn sowas
<b>MI 27.03.</b>	10:00 Sowas von Super! 16:00 + 19:00 Die Herrlichkeit des Lebens 21:00 OmU Drive-Away Dolls	17:45 + 20:00 Oh la la – Wer ahnt denn sowas
<b>DO 28.03.</b>	10:00 Sowas von Super! 16:00 Oh la la – Wer ahnt denn sowas 19:00 Die Herrlichkeit des Lebens 21:00 Drive-Away Dolls	17:15 + 20:00 Die Unschuld
<b>FR 29.03.</b>	16:00 Oh la la – Wer ahnt denn sowas 19:00 Die Herrlichkeit des Lebens 21:00 OmU Drive-Away Dolls	17:15 + 20:00 Die Unschuld
<b>SA 30.03.</b>	14:45 Sowas von Super! 16:45 Oh la la – Wer ahnt denn sowas 19:00 Die Herrlichkeit des Lebens 21:00 Drive-Away Dolls	17:15 + 20:00 Die Unschuld
<b>SO 31.03.</b>	14:45 Sowas von Super! 16:45 Oh la la – Wer ahnt denn sowas 19:00 Die Herrlichkeit des Lebens 21:00 OmU Drive-Away Dolls	16:30 OmU Norwegian Dream 19:00 Die Unschuld
<b>MO 01.04.</b>	16:00 Oh la la – Wer ahnt denn sowas 19:00 Die Herrlichkeit des Lebens 21:00 Drive-Away Dolls	17:15 DF + 20:00 OmU Die Unschuld
<b>DI 02.04.</b>	10:00 Sowas von Super! 16:00 OmU Oh la la – Wer ahnt denn ... 19:00 Die Herrlichkeit des Lebens 21:00 OmU Drive-Away Dolls	17:15 + 20:00 Die Unschuld
<b>MI 03.04.</b>	10:00 Sowas von Super! 16:00 Oh la la – Wer ahnt denn sowas 19:00 Die Herrlichkeit des Lebens 21:00 Drive-Away Dolls	17:15 + 20:00 Die Unschuld

**DEFA-Künstlerleben**  
Filme und Gespräche  
12.03. Fallada – Letztes Kapitel  
26.03. Käthe Kollwitz – Bilder eines Lebens  
09.04. Hälfte des Lebens  
23.04. Der verlorene Engel

**Erläuterungen:** Änderungen im Programm vorbehalten.  
OmU: Originalfassung mit dt. Untertiteln · DF: Deutsche Fassung · OV: Originalversion  
OmeU: Originalfassung mit engl. Untertiteln · Kinderfilm · Schatzkiste · Querbeet  
Wir schicken Ihnen unser Programm auch zu:  
Bis Ausgabe 12/2024 gegen € 7,65 in Briefmarken oder kostenlos als PDF-Datei per E-Mail.

**Eintrittspreise**  
normal: € 8,00 · ermäßigt: € 6,00 · U21: € 5,00  
Abokarte: für 8 x Kino € 56,00  
Kindervorstellung: für Kinder (bis 12 J.) € 4,00 · Eltern € 6,00  
Überlängenzuschlag: ab 140 min € 1,00; ab 180 min € 2,00

**Lichtspieltheater Wundervoll**  
ein Projekt von Ro-cine e. V.  
Barnstorfer Weg 4 · 18057 Rostock  
Telefon (0381) 490 38 59 · Fax 459 14 99  
mail@liwu.de · liwu.de

unterstützt von: Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen · digitalisiert mit Förderung der Filmförderungsanstalt (FFA)  
Druck: Altstadt-Druck Rostock



## The Zone of Interest

**Regie:** Jonathan Glazer, GB 2023, 106 min, DF, FSK 12

Hedwig Höß (Sandra Hüller) heißt ihre Mutter willkommen. Es ist deren erster Besuch in der stuckverzierten Villa, in der Hedwig zusammen mit ihren Kindern und ihrem Mann Rudolf (Christian Friedel) lebt. Die Sonne scheint, der Garten ist gepflegt, die Blumen blühen, der Hund lässt sich von seiner Nase durch das Grün treiben, Gemüse und Kräuter gedeihen, die Sonnenblumen stehen übermannshoch, die Kinder planschen im Wasser. Die Familie Höß scheint in einer Bilderbuchidylle zu leben. Nur abseits der Grundstücksmauern wird klar, dass hier – am Rande des Vernichtungslagers Auschwitz – die Hölle auf Erden und SS-Obersturmbannführer Rudolf Höß der Teufel persönlich ist.

Basierend auf dem gleichnamigen Roman von Martin Amis. Gewinner des Grand Prix bei den Filmfestspielen Cannes 2023.

## The Holdovers

**Regie:** Alexander Payne, USA 2023, 134 min, DF und OmU (Engl.), FSK 12

Niemand mag den Lehrer Paul Hunham – weder seine Schüler noch seine Kollegen, noch der Schulleiter. Alle finden seine Aufgeblasenheit und Starrheit nervtötend. Da er keine Familie hat und in den Weihnachtstagen 1970 nirgendwo hingehen kann, bleibt Paul trotzdem in der Schule, um die Schüler zu beaufsichtigen, die nicht nach Hause fahren können. Nach ein paar Tagen ist nur noch ein Schüler übrig, ein 15-Jähriger namens Angus (Dominic Sessa), ein guter Schüler, der wegen seines schlechten Benehmens jedoch immer von der Schule zu fliegen droht. Zu Paul und Angus gesellt sich die Chefköchin Mary – eine afroamerikanische Frau, die sich um die Söhne von Privilegierten kümmert und deren eigener Sohn kürzlich im Vietnamkrieg gefallen ist. Diese drei sehr unterschiedlichen Schiffsbrüchigen bilden eine unwahrscheinliche Weihnachtsgemeinschaft, die während zwei sehr verschneiten Wochen in Neuengland komische Missgeschicke erlebt.

## Böll-Montagskino

**Eröffnung der Queerfeministischen Festivalwoche**

## Feminism WTF

**Regie:** Katharina Mückstein, Österreich 2023, 96 min, OmU (teilw. Engl), FSK 12

In ihrem Dokumentarfilm versucht die Regisseurin einen umfassenden Überblick über die Themen Feminismus, Geschlechtervielfalt und Sexualität zu geben. Dafür hat sie mit jeder Menge Expert\*innen aus Politik, Sozialwissenschaften, Männlichkeitsforschung sowie Gender-, Queer- und Trans-Studies gesprochen. Ziel dieser Gespräche ist unter anderem, dem auf den Grund zu gehen, wie man etwa patriarchale Machtstrukturen überwinden und einen solidarischeren Umgang miteinander finden kann, woher rassistische Klischees kommen, warum so oft nur über zwei Geschlechter gesprochen wird und was der Feminismus mit dem Kampf gegen die Klimakatastrophe zu tun hat.

Im Anschluss wird es die Möglichkeit geben, mit feministischen Gruppen aus Rostock ins Gespräch zu kommen.

Eine Kooperation von Heinrich-Böll-Stiftung MV und Lichtspieltheater Wundervoll

## Maria Montessori

**Regie:** Léa Todorov, Fkr./Italien 2024, 101 min, DF und OmU (Franz.), FSK 0

1901 beschließt die junge Maria Montessori, ihren Sohn zurückzulassen und sich auf eine Bildungsreise zu machen. Was sie allerdings nicht ahnt, ist, dass ihre Vision der Bildung eine Revolution in der Pädagogik auslösen wird. Sie entwickelt ein Konzept, das es behinderten Kindern ermöglicht, einen besseren Zugang zu Lerninhalten zu erhalten. Sie ist der festen Überzeugung, dass man mit Liebe und Verständnis jedes Kind lehren kann. Ihr Ansatz ist nicht strenge Disziplin, sondern die Aufmerksamkeit auf die individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten jedes einzelnen Kindes zu lenken, um es im Rahmen seiner Möglichkeiten zu schulen. Sie eröffnet für diese Zwecke ein Institut zusammen mit ihrem Partner Montesano, der die Lorbeeren ihrer Arbeit erntet. Als sie eines Tages die Tochter der Prostituierten Lili d'Alengy bei sich aufnimmt, entsteht ein enges Band zwischen ihr und der jungen Mutter, das es ihr ermöglicht, an sich selbst und ihre Ideen zu glauben.

## Only the River Flows

**Regie:** Wei Shujun, China 2023, 107 min, OmU (Mandarin), FSK 12

Im ländlichen China der 1990er-Jahre wird die Leiche einer älteren Dame an einem Fluss gefunden. Ma Zhe, Chef der Kriminalpolizei, leitet die Morduntersuchung, die schnell zu der Verhaftung eines offensichtlich Tatverdächtigen führt. Allerdings kommt es Ma Zhe merkwürdig vor, dass seine Vorgesetzten ihren Fahndungserfolg aufdringlich allen mitteilen wollen. Das bringt ihn dazu, noch tiefer in den Fall einzusteigen und das dubiose Verhalten seiner Kollegen näher zu untersuchen. Ein Indiz leitet ihn auf einen labyrinthischen Weg – gesäumt von Leichen und voller eigenartiger Begegnungen.

## Pixadores

**Regie:** Amir Escandari, Finnland/Schwed./DK/Estl. 2015, 93 min, OmU (Portugies.), noch keine FSK

Eine Gruppe von Freunden, die in Sao Paulo lebt, will der Ungerechtigkeit in ihrer Heimatstadt nicht mehr tatenlos zusehen und beschließt, eine eigene Form des Protestes zu initiieren - mit Hilfe der Graffiti-Kunst. Der Dokumentarfilm zeigt die Jugendlichen, wie sie Abend für Abend losziehen, um ihren Gedanken bildlichen Ausdruck zu verleihen und wie sie dabei auch ihr Leben riskieren...

Am 7.3. anschließendes Filmgespräch mit dem Regisseur des Films Amir Escandari.

## Reality

**Regie:** Tina Satter, USA 2023, 83 min, DF und OmU (Engl.), FSK 12

An einem Samstagnachmittag im Juni 2017 wird Reality Winner, eine 25-jährige Sprachwissenschaftlerin, in ihrem Haus in Georgia vom FBI aufgesucht. Ein kryptisches Gespräch beginnt und erst langsam stellt sich heraus, was die Ermittler von Reality wollen: Sie soll Informationen über die russische Beeinflussung der US-Wahlen an eine Zeitung weitergeben haben. Die oberflächliche Unterhaltung entwickelt sich zu einem Verhör und mit jeder Frage gerät das Leben der jungen Frau ein Stück mehr aus den Fugen...

Basierter Wort für Wort auf den Originalprotokollen der Befragung des FBI.

## Sonntagskind

**Regie:** Jörg Herrmann, BRD 2023, 100 min, FSK 0

Die Wiederentdeckung einer Jahrhundertautorin: Helga Schubert. Im zweiten Anlauf im Alter von 80 Jahren mit dem Ingeborg-Bachmann-Preis ausgezeichnet. Literatin, Poetin, Chronistin.

Irgendwo im Nirgendwo zwischen Schwern und Wismar lebt die 83-jährige Helga Schubert, pflegt ihren 95-jährigen kranken Ehemann, den ehemaligen Psychologieprofessor und Maler Johannes Helm und schreibt, wie in den vergangenen Jahrzehnten, jeden Tag an ihren Geschichten. Von hier aus bricht sie, so oft es möglich ist, auf zu Lesungen, Vorträgen und Empfängen, denn seit dem Gewinn des Bachmannpreises im ersten Coronasommer 2020 ist sie wieder eine gefragte Person des öffentlichen Lebens.

## li.wu.-Schatzkiste

## Pakt der Wölfe – Director's Cut

**Regie:** Christophe Gans, Fkr. 2001, 151 min, DF und OmU (Franz.), FSK 16

In den 1760ern: Als Berichte über die »Bestie des Gévaudan« in Frankreich umgehen, entsendet der König Naturforscher Gregoire de Fronsac, um dem Treiben auf die Spur zu kommen. Der Freigeist erkennt schnell, dass Treibjagden und erlegte Wölfe keinesfalls das Morden in der Region stoppen werden, doch immer wieder trifft er auf Widerstände.

Zu Beginn des neuen Jahrtausends erweckte Regisseur Christophe Gans einen französischen Mythos mittels einer wilden Genremischung zu neuem Leben. Wir zeigen den frisch restaurierten Director's Cut. Mit Einführung von Max Roth.

## DEFA-Künstlerleben

Gemeinsam mit der Kulturstiftung Rostock e.V. und dem Institut für Medienforschung laden wir zu einer Filmreihe mit Biografien großer Künstler aus einem untergegangenen Land. Nach den Filmen freuen wir uns auf Gespräche mit Gästen und dem Publikum.

## Fallada – Letztes Kapitel

**Regie:** Roland Gräf, DDR 1988, 100 min, FSK 12

Die letzten zehn Jahre aus dem Leben des Dichters Hans Fallada: Er wohnt mit seiner Familie in Carwitz, schreibt kaum noch Belangvolles, trinkt, nimmt Tabletten. Seine Frau Anna betreut ihn in den Zeiten tiefster Depressionen, erträgt seine Aggressionen und seine Liaison mit dem Hausmädchen Anneliese. Als er mit der Fabrikantenwitwe Ursula Losch ein Verhältnis beginnt, lässt sie sich scheiden. Die Liebe zu der schönen, jungen Ursula gibt ihm neuen Lebensmut, doch nicht auf Dauer. Sie ist Morphininistin und zieht ihn noch weiter in den Abgrund.

Am 12.3. anschließendes Gespräch mit Hauptdarsteller Jörg Gudzuhn.

## Käthe Kollwitz – Bilder eines Lebens

**Regie:** Ralf Kirsten, DDR 1986, 95 min, FSK 0

Stationen aus dem Leben der Künstlerin, verbunden mit wichtigen Zeitereignissen - von 1914 bis kurz vor ihrem Tod im Jahre 1945. Käthe Kollwitz ist 47 Jahre alt zu Beginn des Ersten Weltkrieges, bekannt, geschätzt und Inhaberin mehrerer Preise. Ihr jüngster Sohn Peter meldet sich zu ihrem Entsetzen freiwillig als Soldat und fällt bereits zwei Wochen später. Dieses schmerzliche Ereignis wird sie nie wieder loslassen und findet Niederschlag in ihrer Kunst, ebenso wie das Schicksal der Armen, denen sie täglich begegnet.

Am 26.3. anschließendes Gespräch mit Darstellerin Walfriede Schmitt (angefragt).

## Poor Things

**Regie:** Yorgos Lanthimos, IRL/GB/USA 2023, 141 min, OmU (Engl.), FSK 16

Bella Baxter (Emma Stone), eine junge Frau, wird von dem ebenso brillanten wie unorthodoxen Wissenschaftler Dr. Godwin Baxter (Willem Dafoe) von den Toten zurück ins Leben geholt. Unter Baxters Anleitung und Schutz ist Bella begierig, zu lernen. Sie ist hungrig auf das Leben und die Lebenserfahrung, die ihr fehlt. Mit Duncan Wedderburn (Mark Ruffalo), einem raffinierten und verruhenen Anwalt, bricht sie zu einem rasanten Abenteuer über die Kontinente auf. Sie befreit sich immer mehr von den Zwängen und Vorurteilen ihrer Zeit und wächst zunehmend in ihrer Entschlossenheit, für Gleichheit und Freiheit einzutreten.

Ausgezeichnet mit dem Goldenen Löwen bei den Filmfestspielen von Venedig 2023.

## Gondola

**Regie:** Veit Helmer, BRD/Georgien 2023, 82 min, (ohne Dialoge), FSK 6

In den georgischen Bergen kreuzen sich zwei Gondeln. Die Blicke der Schaffnerinnen Iva und Nino treffen sich. Ohne Worte verlieben sich die beiden ineinander.

Veit Helmers neuer Film »Gondola« ist eine poetische und unkonventionelle Liebeskomödie, bei der die Bilder die Hauptrolle spielen.

## WIRO-Wunschfilm

## Wochenendrebellen

**Regie:** Mark Rothmund, BRD 2023, 109 min, FSK 6

Jason ist Autist, den die kleinste Abweichung von seinen selbstaufgestellten Regeln unendlich aufregt. Da sein Vater häufig beruflich unterwegs ist, hat Mutter Fatime alle Hände voll, um den Alltag zu organisieren. Als Jason wegen seiner Ausraster der Wechsel an eine Förderschule droht, schließen er und sein Vater einen Deal: Sie fahren so lange zu Fußballspielen, bis Jason seine Lieblingsmannschaft gefunden hat. Dafür reißt der sich in der Schule zusammen. Dass das zu jahrelangen Touren führt, hat keiner vorausgesehen, außer Jason...

Mit freundlicher Unterstützung der WIRO. Restkarten an der Abendkasse

ANZEIGE

hole Dir YoGa @

**ronja espresso**

## Der 1. MV-Kinotag – Das ganze Land sieht einen Film

## Wir können auch anders

**Regie:** Detlev Buck, BRD 1993, 87 min, FSK 6

Kipp (Joachim Król) und sein älterer Bruder Most (Horst Krause) haben eines gemeinsam: Sie können weder lesen noch schreiben. Die beiden haben das Landgut ihrer verstorbenen Großmutter geerbt und machen sich gemeinsam gen Ostsee auf. Als sie jedoch an einer Tankstelle rasten, zwingt sie der flüchtige Rotarmist Viktor (Konstantin Kottljarov) mit vorgehaltener Kalaschnikow, ihn mitzunehmen. Dies ist der Startschuss zu einer turbulenten Odyssee durch den »Wilden Osten«...

## Der Vorfilm

»Feine Sahne Fischfilet« aus Mecklenburg-Vorpommern – eine Band, über die man spricht. Mit dem Video zu »Warten auf das Meer« hat Regisseur Aron Krause einen Kurzfilm über die Themen Krebs, Trauer und Tod inszeniert - mit Charly Hübner in der Hauptrolle.

Mit freundlicher Unterstützung der MV Filmförderung und Filmland MV.

## Querbeet

Öffentliche Programmreihe mit Filmen ausgetauscht von Menschen zwischen 13 und 19 Jahren. Mitmachen? mail@liwu.de Stichwort Querbeet

## Linoleum

**Regie:** Colin West, USA 2023, 102 min, OmU (Engl.), FSK 12

Cameron Edwin, der Moderator einer erfolglosen wissenschaftlichen Kinderfernsehsendung namens »Above & Beyond«, wollte schon immer Astronaut werden. Als ein mysteriöser Satellit aus der Zeit der Raumfahrt zufällig aus dem All fällt und in seinem Garten landet, manifestiert sich seine Midlife-Crisis in dem Plan, die Maschine zu seiner Traumrakete umzubauen. Während die Beziehung zu seiner Frau Erin und seiner Tochter Nora zu leiden beginnt, überschlagen sich die Ereignisse um ihn herum: Ein Doppelgänger zieht in das Haus nebenan ein, ein Auto fällt vom Himmel und ein ungewöhnlicher Teenager freundet sich mit ihm an. Langsam beginnt er, diese Ereignisse zusammenzufügen, um schließlich herauszufinden, dass es mehr in seiner Lebensgeschichte gibt, als er einst dachte.

## Norwegian Dream

**Regie:** Leiv Igor Devold, Polen/BRD/Norw. 2023, 98 min, OmU (div.), FSK 12

Robert ist erst 19 Jahre alt und will schon ein neues Leben beginnen. Dafür macht er sich auf den Weg nach Norwegen, wo er in der Nähe von Trondheim einen Job in einer Fischfabrik ergattert hat. Damit will er sich nicht nur sein neues Leben finanzieren, sondern endlich auch seiner Mutter das Geld zurückzahlen, das er ihr noch schuldet. Während der Arbeit verliebt er sich dann in seinen Kollegen Ivar, will allerdings seine Homosexualität geheim halten. Es kommt zu einem Streik unter den Mitarbeitern und Robert muss sich entscheiden, ob er sich weiter verstecken oder zu Ivar stehen will.

## Böll-Montagskino

## Holy Shit – Mit Scheiße die Welt retten

**Regie:** Rubén Abreuña, BRD/Schweiz 2023, 85 min, OmU (div.), FSK 0

Was geschieht mit unserer Nahrung, nachdem wir sie verdaut und ausgeschieden haben? Sind die Fäkalien Abfall, der weggeworfen werden muss oder eine Ressource, die wiederverwendet werden sollte? Auf der Suche nach Lösungen reist Regisseur durch die Welt. Er folgt der Spur der menschlichen Fäkalien von den Pariser Abwasserkanälen bis zu einer der größten Kläranlagen der Welt in Chicago. Die vermeintliche Lösung, den Klärschlamm als Dünger auf die Felder zu bringen, erweist sich als Albtraum, denn sie enthalten giftige Schwermetalle und PFAS-Chemikalien. Weltweit droht Dünger knapp zu werden – könnten da nicht unsere Ausscheidungen zum Anbau von Nahrungsmitteln genutzt werden?

Anschließendes Gespräch mit Tommy Ender und Vicky Shettigondahalli Ekanthalu, Universität Rostock (Professur Abfall- und Stoffstromwirtschaft).

Eine Kooperation von Heinrich-Böll-Stiftung MV und Lichtspieltheater Wundervoll

## Die Herrlichkeit des Lebens

**Regie:** Georg Maas/Juliette Kaufmann, BRD 2024, 98 min, FSK 6

1923: Dora Diamant und Franz Kafka lernen sich zufällig am Ostseestrand kennen. Er ist ein Mann von Welt, sie aus dem tiefen Osten, er kann schreiben, sie kann tanzen. Sie steht mit beiden Beinen fest auf dem Boden, er schwebt immer etwas darüber. Sie umarmt den Indikativ, er verheddert sich im Konjunktiv. Aber als die beiden einander kennenlernen, wird alle Verschiedenheit einerlei. Ein einziges Jahr ist ihnen vergönnt, bis Franz Kafka viel zu früh stirbt. Auch wenn Kafkas Gesundheitszustand sich mehr und mehr verschlechtert, das gemeinsame Jahr lässt die beiden »Die Herrlichkeit des Lebens« spüren.

Am 8.3. Preview in Anwesenheit des Autors der gleichnamigen Romanvorlage Michael Kumpfmüller, mit Signierstunde nach dem Film.

## Drive-Away Dolls

**Regie:** Ethan Coen, USA 2023, 84 min, DF und OmU (Engl.), FSK 16

Wieder einmal muss Jamie einen neuen Lebensabschnitt angehen, nachdem erneut eine ihrer Beziehungen in die Brüche gegangen ist. Ein Tapetenwechsel muss her, mal raus aus der eigenen Suppe kommen und eine andere Welt sehen. Ein Roadtrip nach Tallahassee in Florida soll es schließlich sein. Jamies eher spontaner Eingebung folgt auch die zurückhaltende Marian, die selbst nach einem Weg aus der Komfortzone sucht – und den finden beide schneller und vor allem anders als gedacht. Denn durch eine Verwechslung bekommen sie den falschen Mietwagen. Auf dessen Kofferrahmeninhalt haben es ein paar krumme Gestalten abgesehen, die sich Jamie und Marian fortan an die Fersen heften. So müssen die ungleichen Freundinnen nicht nur erstmal miteinander klarkommen, sondern auch eine Lösung dafür finden, wie sie mit ihren eher dilettantischen Verfolgern umgehen sollen.

## Oh la la – Wer ahnt denn sowas

**Regie:** Julien Hervé, Fkr. 2024, 91 min, DF und OmU (Franz.), FSK 12

Die Familie Bouvier-Sauvage, ein altes französisches Aristokraten-Geschlecht, gerät ungeplant an die in viel bescheideneren Verhältnissen lebenden Martins. Der Grund: Alice Bouveier-Sauvage und François Martin haben sich verliebt und wollen heiraten. Zu diesem – jedenfalls für die beiden Turteltauben – freudigen Anlass, wollen Alice und François ihren Eltern einen DNA-Test schenken, der noch einmal die jeweiligen Familiengeschichten durchleuchten soll. Die völlig unerwarteten Ergebnisse schlagen ein wie eine Bombe und mischen die familiären Karten plötzlich neu...

## Die Unschuld

**Regie:** Hirokazu Kore-eda, Japan 2023, 127 min, DF und OmU (Jap.), FSK 12

Saori Mugino ist eine junge Witwe und Mutter. Ihre ganze Liebe gehört ihrem Sohn Minato. Als sich der Junge mehr und mehr zurückziehen beginnt, spürt sie, dass etwas nicht stimmen kann. Mit Entsetzen erfährt Saori, dass Minatos Lehrer schuld sein soll an seinem merkwürdigen Verhalten. Aufgebracht stürmt sie in die Schule, verlangt Antworten. Sie spürt, dass man sie hinnählt, ihr nicht die ganze Wahrheit sagt. Doch sie lässt nicht locker und will der Sache auf den Grund gehen. Bis nach und nach offenbar wird, was wirklich geschah. In »Die Unschuld« erleben wir die folgenschweren Geschehnisse in den Tagen nach einem Hochhausbrand gleich drei Mal hintereinander – einmal aus der Sicht der Mutter, dann des Lehrers und schließlich des Sohnes. Dabei nutzt Kore-eda die episodische Form, um nicht nur seinen Figuren, sondern auch dem Publikum vorzuführen, wie man speziell unter Druck fast zwangsläufig zu voreiligen Schlüssen springt – und welche fatalen Folgen das haben kann.

ANZEIGEN

*Jürgen Fehrle*

**KUNST + RAHMEN**

Ferdinandstr. 14 • Tel. 0381/490 00 59

Grafik, Kunstdrucke, Passepartouts, Einrahmungen, Galerieschienen, Mietrahmen, Malerei, Holzleisten, Spiegel und Verkauf von

*Dettmann-Keramik*

SEIT 1993

**WEINE & MEHR**

Die Weinkönner

**IHR WEINFACHHANDEL**

Breite Str. 11 • 18055 Rostock

Telefon 0381 4997576

Wismarsche Straße 6/7

18057 Rostock

am Doberaner Platz

**andere**

**buchhandlung**

mail@anderebuchhandlung.de www.anderebuchhandlung.de Fon 0381/492030 Fax 0381/4920513 Freecall 0800/4920500

## Wunderlinchen zeigt

## Spuk unterm Riesenrad

**Regie:** Thomas Stuber, BRD 2024, 95 min, FSK 6, empf. ab 8

Die 13jährige Tammi ist genervt. Statt in den Urlaub zu fliegen, soll sie zur Beerdigung ihres Opas Jackel. In seinem altmodischen Freizeitpark gibt es nicht mal Handyempfang und Tammy braucht noch Fotos für den Influencer-Contest. Mit ihrem Cousin Umbo und Cousine Keks kann sie auch nichts anfangen. Da trifft es sich, dass bei einem Gewitter drei Figuren aus der Geisterbahn zum Leben erwachen und ordentlich Chaos stiften...

Liebevolles Remake der DDR-Serie mit toller Besetzung

## Mein Nachbar Totoro

**Regie:** Hayao Miyazaki, Japan 1988, Zeichentrick, 86 min, FSK 0, empf. ab 5

Japan in den 50ern, die Schwestern Saki und Mei ziehen mit ihrem Vater aufs Land. In dem alten Haus wohnen neben der Familie auch Rußbolde, und schon bald entdeckt die kleine Mei noch ganz andere Nachbarn...

Zauberhafter Einblick in die japanische Kultur vom Altmeister schon für die Kleinsten.

## Sowas von Super!

**Regie:** Rasmus A. Sivertsen, Norwegen 2024, Animation, 76 min, FSK 0, empf. ab 8

Die elfjährige Hedvig hat ein Geheimnis. Ihr Vater ist ein Superheld und sie als nächste in ihrer Familie an der Reihe. Da gibt es nur ein Problem: Hedvig ist total unsportlich und verbringt ihre Zeit lieber mit Computerspielen. Schlechte Voraussetzungen für eine angehende Superheldin. Kein Wunder, dass ihr Vater ihren talentierteren und arroganten Cousin als seinen Nachfolger auswählt. Aber nicht mit Hedvig! Mit Hilfe ihrer coolen Oma startet sie ihr ganz persönliches Superheldintraining.

**Kino-Programm**

Das li.wu.-Programm als PDF schicken lassen!

liwu.de/newsletter

PDF

**BAU GUT**

Fachhandel für Naturbaustoffe und Töpferiebedarf

baugut-rostock.de

Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr, KTV, Doberaner Str. 43d